

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/41

Verantwortliche/r:
Amt für Soziokultur

Vorlagennummer:
41/122/2019

Haushalt 2020: Antrag CSU-Fraktion Nr. 241/2019 v. 15.10.19 hier: Runder Tisch „Stadtteilhaus Tennenlohe,,

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	13.11.2019	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen
23, 61

I. Antrag

Die Möglichkeit, bereits 2020 mit den ersten Planungsschritten für ein Stadtteilhaus in Tennenlohe zu beginnen, hängt von der Genehmigung der von Amt 41 beantragten Stelle für die Projektsteuerung von Sonder- und Infrastrukturprojekten ab.

Der Antrag der CSU-Fraktion Nr. 241/2019 ist damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Grundsätzlich wird von Amt 41 eine wohnumfeldnahe Versorgung aller Bürgerinnen und Bürger in Erlangen mit entsprechenden soziokulturellen Räumen angestrebt. Das gilt besonders für die Stadtteile, die nicht innenstadtnah gelegen sind, somit auch für Tennenlohe.

Soziokulturelle Stadtteilzentren bieten den Rahmen und befördern die Möglichkeiten für eine aktive Freizeitgestaltung, für Kulturerlebnisse und für das Miteinander über soziale Grenzen und alle Altersgruppen hinweg. Sie sind Orte gelebter Nachbarschaft und unterstützen niedrigschwellig dabei, Selbstwirksamkeit zu erfahren und so der Entwicklung von Ohnmachtsgefühlen entgegenzuwirken.

Durch die damit einhergehende Stärkung von Toleranz und demokratischem Handeln sowie der Einbeziehung aller Bevölkerungsschichten leistet soziokulturelle Stadtteilarbeit einen wichtigen Beitrag, undemokratischen, intoleranten und fremdenfeindlichen Positionen entgegenzuwirken.

Bei den Planungen solcher Häuser ist eine intensive Beteiligung der Bürgerschaft und der Vereine und sozialen Institutionen vor Ort selbstverständlich und unerlässlich.

Allerdings ist Amt 41 aufgrund der Vielzahl der aktuellen Sonder- und Infrastrukturprojekte auch in den kommenden Jahren personell vollkommen ausgelastet (Stadtteilhaus West, Bürgertreff Büchenbach-Nord, Bürger- und Vereinshaus Kriegenbrunn, Bürger- und Vereinshaus Eltersdorf). Die Bürgerbeteiligung bei diesen Projekten bringt einen zusätzlichen, nicht unerheblichen personellen Aufwand mit sich. Im Amt 41 stehen für die Projektsteuerung der oben genannten Projekte und Sonderprojekte wie z.B. „Deine Stadt und Du“, lediglich 8% einer Vollzeitstelle, also nur 3,12 Stunden pro Woche zur Verfügung.

Auch fehlen noch für die Betreuung des Ende 2019 fertiggestellten Bürger- und Vereinshauses Kriegenbrunn die personellen Ressourcen.

Aus diesem Grund wurde für den Stellenplan 2020 für die Projektsteuerung von Infrastrukturprojekten und die Betreuung neuer Einrichtungen eine Planstelle beantragt.

Sollte die Stelle genehmigt werden, kann voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2020 mit den ers-

ten Planungsschritten für ein Stadtteilhaus Tennenlohe und der Einberufung einer Planungsgruppe begonnen werden.

Sollte die Stelle nicht geschaffen werden, kann aufgrund fehlender personeller Ressourcen der Beginn der ersten Planungsschritte erst in das Arbeitsprogramm 2023 des Amtes aufgenommen werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 13.11.2019

Ergebnis/Beschluss:

Die Möglichkeit, bereits 2020 mit den ersten Planungsschritten für ein Stadtteilhaus in Tennenlohe zu beginnen, hängt von der Genehmigung der von Amt 41 beantragten Stelle für die Projektsteuerung von Sonder- und Infrastrukturprojekten ab.

Der Antrag der CSU-Fraktion Nr. 241/2019 ist damit bearbeitet.

mit 11 gegen 0 Stimmen

Aßmus
Vorsitzende

Lischke
Schriftführerin

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang